

# Jahresbericht 2021



## Inhalt

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Aktivitäten des fmc im Jahr 2021</b>	<b>4</b>
Veranstaltung: Nationales Symposium – Bessere Vernetzung des medizinischen und sozialen Systems: Wie gelingt das? – 16. Juni 2021	4
Webinar: Digitale Transformation im Kontext der integrierten Versorgung – Vorstellung von vier Vernetzungsplattformen – 16. März 2021	4
Webinar: fmc Webinar in Kooperation mit All.can Schweiz Value based Cancer Care: Wie implementieren wir «Value based Outcome Measures» in der Schweiz? – 29. September 2021	5
Webinar: fmc Webinar in Kooperation mit medswiss.net – Evaluation «10 Jahre Gesundes Kinzigtal» - 26. Oktober 2021	5
Webinar: fmc Projektclub NFP74	6
Webinar: fmc PGV-Projektclub Gesundheitsförderung Schweiz	6
Publikation: Value-Based Healthcare – von der Theorie in die Praxis – Ein Leitfaden für die Umsetzung	7
Publikationen durch das fmc	8
Vernetzung: Strategischer Beirat	8
Vernetzung: fmc Club «bi de Lüt»	8
Vernetzung: Plateforme romande	8
Vernetzung: International – BMC-Kooperation	9
Digitale Hintergrundgespräche	9
Kommunikation: Newsletter	9
Kommunikation: LinkedIn	10
<b>Das fmc – Schweizer Forum für Integrierte Versorgung</b>	<b>11</b>

## Impressum

### Herausgeber

fmc Schweizer Forum für Integrierte Versorgung  
 Zugerstrasse 193  
 6314 Neuägeri/Zug  
 info@fmc.ch  
 www.fmc.ch

## Editorial

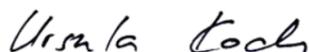
Alpha, Beta, Gamma, Delta und dann Omikron. Ein weiteres Jahr, in dem die Pandemie unseren Alltag prägte. In einer Organisation, deren Kernaktivität die Vernetzung der Akteure durch Präsenzveranstaltungen ist, eine denkbar schlechte Ausgangslage. Es freut mich umso mehr, dass es uns gelungen ist, über neue, digitale Formate (Webinare, Hintergrundgespräche, virtuelles Symposium) in Kontakt zu bleiben und die für das fmc relevanten Themen wirkungsvoll gemeinsam voranzutreiben. Unserem Anspruch, eine von Einzelinteressen unabhängige Plattform zu gewährleisten, auf der Fragen einer bestmöglichen Versorgung aus verschiedenen Perspektiven diskutiert werden, wurden wir trotz allem gerecht. Die Erfahrungen aus dem Jahr 2020 haben es uns zudem ermöglicht, versiert die neuen technischen Möglichkeiten zu nutzen:

- Symposium: Unter dem Titel «*Vernetzung des medizinischen und sozialen Systems - wie gelingt das?*» wurde die Relevanz der sozialen Komponenten für eine erfolgreiche und patientenorientierte Versorgung diskutiert. Durch die virtuelle Durchführung wurden viele zusätzliche Parallelsessions angeboten.
- Im Rahmen des «fmc Clubs» haben wir das ambulante Gesundheitszentrum USZ im Circle am Flughafen Zürich kennengelernt - ein visionäres Beispiel einer modernen Gesundheitsversorgung.
- Um den Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen sicherzustellen, diskutierten wir in Webinaren regelmässig Studienergebnisse des Nationalen Forschungsschwerpunktes «Gesundheitsversorgung» (NFP74) mit Expert:innen aus der Praxis. Zudem lancierten wir mit der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz einen Projektclub, in dem auch Erkenntnisse der Pilotprojekte für die weitere Umsetzung in der Praxis diskutiert wurden.

Diese verschiedenen Austauschformate haben sich bewährt. Daher wollen wir sie auch im 2022 weiterführen, einem sehr speziellen Jahr: **Das Forum für integrierte Versorgung wird 25 Jahre alt!** Ein Grund mehr, den persönlichen Austausch vor Ort wieder zu stärken und auf den fmc anzustossen. Ziel ist es, beim fmc-Symposium 2022 zum Thema «Integrated Care around the World. Was andere Länder besser machen!» über den Tellerrand zu schauen, uns von den Erfahrungen anderer Länder inspirieren zu lassen und gemeinsam zu diskutieren, wie wir eine exzellente patientenorientierte integrierte Versorgung in der Schweiz weiter vorantreiben können.

Last, but definitely not least: Mit Nationalrätin Barbara Gysi und Dr. Urs Hepp (Versorgungsforscher und langjähriger Ärztlicher Leiter in diversen Psychiatrien sowie Pionier neuer Versorgungsmodelle) haben wir versierte Leute für den Vorstand gewonnen. Dadurch werden wir unserem Anliegen gerecht, unseren Vorstand breiter aufzustellen und allen Aspekten der integrierten Versorgung Rechnung zu tragen.

Ich freue mich auf den persönlichen Austausch mit Ihnen und wünsche eine gute Lektüre!



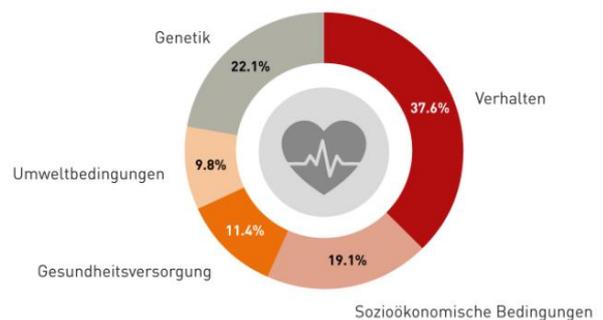
Dr. Ursula Koch  
fmc Präsidentin

## Aktivitäten des fmc im Jahr 2021

### Veranstaltung: Nationales Symposium – Bessere Vernetzung des medizinischen und sozialen Systems: Wie gelingt das? – 16. Juni 2021

Unter besonderen Vorzeichen wurde das fmc Symposium am 16. Juni 2021 durchgeführt – thematisch wie technisch/organisatorisch. Wir wissen alle: Für eine «gute» Gesundheit ist nicht nur das medizinische System relevant. Das individuelle Gesundheitsverhalten und die sozialen Determinanten (z.B. soziökonomischen Bedingungen) sind noch weitaus wichtiger. In diesem Zusammenhang ist der Vernetzung mit dem Sozialsystem grosse Bedeutung beizumessen.

Gerade für die vulnerablen Patientengruppen und Patient:innen in Problemsituationen ist daher die Zusammenarbeit der beiden Systeme zentral. In der Realität zeigt sich aber, trotz aller Bemühungen, dass diese nicht immer optimal läuft. Mit dem Symposium 2021 wollte das fmc die Zusammenarbeit fördern. In vier Keynotes und 24 Projektpräsentationen wurden bestehende Initiativen und Zusammenarbeitsmodelle präsentiert welche Impulse und zusätzliche Motivation für neue wie bestehende Projekte/Modelle vermittelte.



Quelle: Synthese aus drei Metastudien  
[www.economiesuisse.ch](http://www.economiesuisse.ch)

Ein Novum für den fmc war die virtuelle Durchführung. Diese ermöglichte zwar ein umfassendes Programm, was gemäss Evaluation sehr geschätzt wurde. Der Austausch und das Networking waren in diesem Format aber nur bedingt möglich. Umso mehr freuen wir uns auf das fmc-Symposium am 15. Juni 2022. Es findet wieder physisch im Casino in Bern zum Thema «**Integrated Care around the World. Was andere Länder besser machen!**» statt. Information zum Tagungsprogramm können der [fmc Webseite](#) entnommen werden.

Auf der [fmc Webseite](#) finden Sie auch die veröffentlichten Video-Aufzeichnungen der Referate sowie die freigegebenen Präsentationen der Referent:innen des Symposiums 2021.

### Webinar: Digitale Transformation im Kontext der integrierten Versorgung – Vorstellung von vier Vernetzungsplattformen – 16. März 2021

Digitale Vernetzungsplattformen bieten der integrierten Versorgung vielfältige Möglichkeiten, im Verbund einen grösseren Nutzen zu schaffen. Am fmc-Webinar am 16. März 2021 haben drei Anbieter (Philips Schweiz, Post, Salesforce) von digitalen Plattformen - sowie ein Anwender einer solchen Plattform (Luzerner Kantonsspital) – aufgezeigt, wie sie bereits heute verschiedene Akteur:innen in einem Ökosystem vernetzen. Dadurch tragen diese zu einer effizienten, qualitativ hochwertigen und patientenorientierten Gesundheitsversorgung bei und führen zu Erleichterungen in Arbeitsalltag.

Wir bedanken uns bei den Referenten *Stefan Hunziker*, Leiter Informatik am Luzerner Kantonsspital, *Michael Frey*, EME Life Science Architect Salesforce Schweiz, *Marco Parillo*, New Business Development Philips Schweiz, und *Martin Fuchs*, Leiter Digital Health Post Schweiz, für die Teilnahme am Anlass, die präsentierten digitalen Lösungen und für die offene und konstruktive Diskussion. Ein

Dank gilt auch *Silvio Frey* für die konzeptionelle Mitarbeit sowie die Moderation des Expertentalks im zweiten Teil des Webinars.

Video der Veranstaltung über diesen Link: [Webinar: Digitale Transformation im Kontext der integrierten Versorgung – Vorstellung von vier Vernetzungsplattformen - fmc-Webinar - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#)

## Webinar: fmc Webinar in Kooperation mit All.can Schweiz Value based Cancer Care: Wie implementieren wir «Value based Outcome Measures» in der Schweiz? – 29. September 2021

Value-Based Healthcare ist heutzutage in aller Munde. Bei der Umsetzung in der Praxis hapert es hingegen noch. In Kooperation mit [All.can Schweiz](#) hat sich das fmc deshalb zum Ziel gesetzt, in einem praxisorientierten Webinar mit ausgewiesenen Expert:innen die Implementierung des Konzepts «Value-Based Healthcare» zu fördern. Im Rahmen eines Webinars Ende September präsentierten die Referent:innen ihre Ansichten und Erfahrungen zur Implementierung von einem Value-Based Health Care-Ansatz im Gesundheitswesen.

Wir bedanken uns bei den Referent:innen *Elvira Häusler*, Mueller Healthcare Consulting, *Dr. med. Burkhard Beyer*, Martini-Klinik Hamburg (D), und *Dr. med. Florian Rüter*, Universitätsspital Basel, für die Teilnahme am Webinar, die präsentierten Umsetzungslösungen und die offene und konstruktive Diskussion. Das fmc bedankt sich bei All.can Schweiz für die Unterstützung im Rahmen der Durchführung dieses Webinars.

Video der Veranstaltung über diesen Link: <https://www.fmc.ch/de/fmc-publikation/fmc-impulse-1/fmc-webinar-in-kooperation-mit-all-can-schweizvalue-based-cancer-care-wie-implementieren-wir-value-based-outcome-measures-in-der-schweiz>

Aufbauend und ergänzend zum Webinar hat das fmc, ebenfalls in Kooperation mit All.can Schweiz, einen Leitfaden zur für die Umsetzung von Value-Based Healthcare entwickelt (siehe Abschnitt Publikation und [Value-based Healthcare – von der Theorie in die Praxis – Ein Leitfaden für die Umsetzung - fmc-Impulse - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#))

## Webinar: fmc Webinar in Kooperation mit medswiss.net – Evaluation «10 Jahre Gesundes Kinzigtal» - 26. Oktober 2021

Die Entwicklung von Qualitätsindikatoren zur Beurteilung von Integrierten Versorgungsmodellen ist aktuell ein zentrales Thema. Im Rahmen der neuen [Qualitätskommission](#) sind damit zwölf Expert:innen beauftragt. Die Swiss Quality Indicator for Primary Care (SQIPRICA) - Arbeitsgruppe hat gerade eine wichtige Überarbeitung ihrer bestehenden Indikatoren ([Link](#), Seite 6) bekannt geben.

Das fmc Webinar Ende Oktober, in Kooperation mit [medswiss.net](#), hatte zum Ziel, wichtige Fragen der Qualitätsbeurteilung von Versorgungsmodellen zu erörtern. Wir stellten die zehn Jahresergebnisse des Ärztenetzes «Gesundes Kinzigtal» in Deutschland vor und diskutierten diese.

Wir bedanken uns bei den Referent:innen des Autorenteam *Dr. Ingrid Schubert*, Universität zu Köln, *Dr. phil. Achim Siegel*, Universitätsklinikum Tübingen, *Prof. Dr. med. Max Geraedts*, Philipps-Universität Marburg, *Dominikus Stelzer*, Universitätsklinikum Freiburg, sowie bei *Dr. h.c. Helmut Hildebrandt*, Optimedis AG, *Prof. Dr. med. Eva Blozik*, Swica Gesundheitsorganisation, und *Dr. med. Leander Muheim*, mediX zürich, für die Bewertung der Studie sowie deren Ergebnisse. Das fmc bedankt sich bei medswiss.net für die Unterstützung im Rahmen der Durchführung dieses Webinars.

## Webinar: fmc Projektclub NFP74

Das fmc hat zum Ziel, die integrierte Versorgung zu fördern. Eine wichtige Massnahme ist der Austausch über Erkenntnisse und Erfahrungen für eine bessere Gesundheitsversorgung. Das fmc freut sich sehr darüber, das [Nationale Forschungsprogramm NFP74](#) als Kooperationspartner für den Projektclub gewonnen zu haben. Mit dem Projektclub wollen beide Organisationen zu einem Transfer aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis beitragen. In der Veranstaltungsreihe wurden aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert und von ausgewählten Fachexpert:innen praxisorientiert reflektiert. Folgende Projektclubs konnten 2021 durchgeführt werden.

- **04. Mai 2021:** [23 Finanzielle Anreize beeinflussen die Behandlungsqualität bei Diabetes nur indirekt \(nfp74.ch\)](#).
- Wir bedanken uns bei *Prof. Dr. med. Thomas Rosenmann*; Universität Zürich für die Präsentationen der Forschungsergebnisse, sowie bei *Christian Frei*; Swica Krankenversicherung AG für die praxisorientierte Reflexion. Video der Veranstaltung über diesen Link: [Webinar fmc Projektclub – NFP74 – Transfer in die Praxis – «Beeinflussen finanzielle Anreize die Behandlungsqualität bei Diabetes» - fmc-Webinar - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#)
- **19. Mai 2021:** [26 Wissenschaftliche Evidenz beeinflusst regionale Unterschiede in medizinischer Versorgung weniger als vermutet \(nfp74.ch\)](#)
- Wir bedanken uns bei *Prof. Dr. Matthias Schwenkglens*; Universität Zürich, für die Präsentationen der Forschungsergebnisse, sowie bei *Dr. med. Felix Huber*, mediX zürich AG, für die praxisorientierte Reflexion. Video der Veranstaltung über diesen Link: [Webinar fmc Projektclub – NFP74 – Transfer in die Praxis – «Wie beeinflussen Richtlinien und Empfehlungen die medizinische Behandlung» - fmc-Webinar - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#)
- **01. Juni 2021:** [22 Verbesserte Medikation bei chronisch Kranken dank elektronischen Entscheidungshilfen \(nfp74.ch\)](#)
- Wir bedanken uns bei *Prof. Dr. med. phil. Sven Streit*; Universität Bern, für die Präsentationen der Forschungsergebnisse, sowie bei *Dr. med. André Suwanda*, Hausarzt-Haus Uznach, für die praxisorientierte Reflexion.

## Webinar: fmc PGV-Projektclub Gesundheitsförderung Schweiz

Die Präsentation aktueller Erkenntnisse aus dem Versorgungsmanagement und der Versorgungsforschung konnte 2021 auf die geförderten Projekte von [Gesundheitsförderung Schweiz](#) erweitert werden. Analog zum Projektclub mit dem NFP74 werden im fmc PGV-Projektclub die aktuellen Forschungsergebnisse präsentiert und von ausgewählten Fachexpert:innen praxisorientiert reflektiert. Im Jahr 2021 konnte im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe ein Projektclub durchgeführt werden.

- **02. November 2021:** [SomPsyNet - Gesundheitsförderung Schweiz \(gesundheitsfoerderung.ch\)](#)
- Wir bedanken uns bei *Prof. Dr. Rainer Schäfer*; Universität Basel, *Prof. Gunther Meinlschmidt*; Universität Basel, *Prof. PHD MPH Kaspar Wyss*; Swiss Center for International Health, *MSc Christina Karpf*; Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt, und *MSc Nicola Aebi*; Swiss Center für International Health, für die Präsentationen der Forschungsergebnisse, sowie bei *Prof. Dr. med. Urs Hepp*, ehems. Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland IPW. - Video der Veranstaltung über diesen Link: [Webinar fmc-PGV Projektclub: Gesundheitsförderung Schweiz Vorstellung Projekt «SomPsyNet» in Basel - fmc-Webinar - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#)

## Publikation: Value-Based Healthcare – von der Theorie in die Praxis – Ein Leitfaden für die Umsetzung

Ergänzend zum durchgeführten Webinar Ende September hat das fmc einen Leitfaden zur Förderung des Value-Based Healthcare-Ansatzes im Gesundheitswesen entwickelt. Der Leitfaden und die begleitenden Informationen sollen Leistungserbringer:innen bei der Konzeptumsetzung in der Praxis unterstützen.

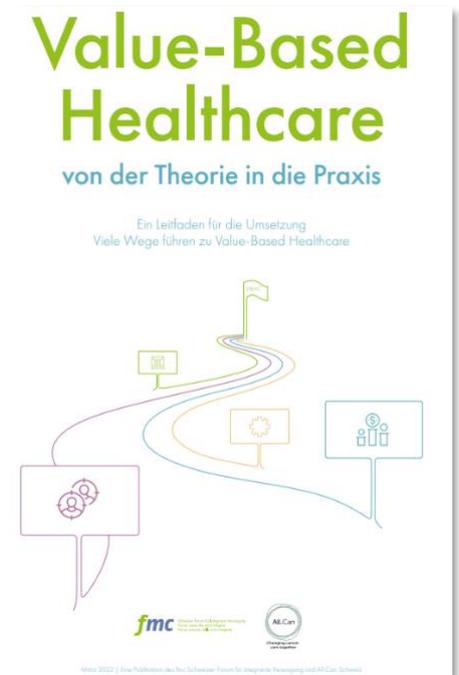
Der VBHC-Leitfaden im Detail:

- Liefert kurz und prägnant die wichtigsten theoretischen Ansätze zum Value-Based Healthcare-Konzept.
- Stellt Hilfsinstrumente und Arbeitsblätter für die Umsetzung werden zur Verfügung.
- Nationale und internationale Fallbeispiele sollen Sie zudem inspirieren und neue Ideen zur Überprüfung bestehender Ansätze ermöglichen.
- Weiterführende Informationen und nützliche Links zu VBHC.

Der Leitfaden und die begleitenden Hilfsmittel stehen auf der fmc - Webseite zum Download zur Verfügung.

[Value-based Healthcare – von der Theorie in die Praxis – Ein Leitfaden für die Umsetzung - fmc-Impulse - Publikationen - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung](#)

Das fmc bedankt sich bei *Elvira Häusler*, der Autorin des Leitfadens, für die Erstellung und die Zusammenarbeit im Rahmen der Erarbeitung, sowie bei den Praxisexpert:innen für die sehr geschätzte und hilfreiche praxisorientierte Reflexion des Leitfadens.



## Publikationen durch das fmc

Im Berichtsjahr wurden durch die Vorstandsmitglieder und die Geschäftsleitung folgende Publikationen erstellt bzw. an diesen mitgewirkt.

- *Integrated Care in Switzerland: Strengths and Weaknesses of a Federal System*; Schusselé Fillietaz S, Berchtold P, Koch U, Peytremann-Bridevaux; International Journal of Integrated Care – [Link](#)
- *Supply Chain Management: Ideen zur Förderung von integrierter Versorgung*, Strehle O, Koch U, H+ Competence 5/2021 - [Link](#) .
- *Case Study: Switzerland*, Schusselé Fillietaz S, Berchtold P, Peytremann-Bridevaux I, in: Amelung V. et. al (2021): Handbook Integrated Care, 2. Edition, Springer.

## Vernetzung: Strategischer Beirat

Der strategische Beirat ist ein wichtiges strategisches Organ des fmc. Er setzt sich aus zentralen Akteur:innen des Gesundheitswesens zusammen, schafft einen Austausch ausserhalb der üblichen Interessensgrenzen und ermöglicht eine kreativitätsfördernde Perspektivenvielfalt. Alle Goldpartner haben das Anrecht auf einen Sitz. Mindestens zwei Mal im Jahr lädt das fmc zur Sitzung mit dem Beirat ein, um wichtige Themen für die integrierte Versorgung zu besprechen.

An der ersten Sitzung wurde mit den Mitgliedern und *Alex Bojer*, CEO Well Gesundheit AG, die Well Gesundheitsplattform, deren Potentiale und die Kooperationsmöglichkeiten diskutiert. An der zweiten Sitzung wurden das wichtige interne fmc-Thema «Symposium 2022» besprochen und die inhaltlichen Ausrichtungen festgelegt.

## Vernetzung: fmc Club «bi de Lüt»

Der fmc Club «bi de Lüt» ermöglicht die Besichtigung guter Praxismodelle vor Ort. Die integrierte Versorgung erfordert eine neue Form der Zusammenarbeit über traditionelle Strukturen und Organisationsformen. Deshalb ist es zentral, Arbeits- und Organisationsmodelle zu betrachten, welche eine integrative Zusammenarbeit fördern. Aus diesem Grund «entführte» der fmc Club die Teilnehmer:innen 2021 in das neue ambulante Gesundheitszentrum des USZ am Züricher Flughafen. Eindrücklich haben *Prof. Dr. Philipp Kaufmann*, *Patrick Eiholzer* und *Luzius Suter* dargelegt, wie der Circle als Aussenstandort des USZ von der Vision zur Realität umgesetzt wurde. Anschliessend wurde den Teilnehmenden eine inspirierende Besichtigung der Räumlichkeiten ermöglicht.

Wir danken dem Circle-Team für die Präsentation und die Einblicke in dieses interessante Versorgungsmodell.

## Vernetzung: Plateforme romande

Der fmc ist auch in der Westschweiz aktiv und führt mit der plateforme romande eine eigene regionale Austauschplattform. Aufgrund der Covid-19-bedingten Versammlungseinschränkungen wurde 2021 keine eigene Veranstaltung durchgeführt. Die Vernetzung mit der Westschweiz haben wir aber im Rahmen der durchgeführten Webinare umgesetzt, indem alle Webinare für die Französisch sprechenden Teilnehmenden übersetzt wurden.

## Vernetzung: International – BMC-Kooperation

Das fmc pflegt seit vielen Jahren einen intensiven Austausch mit dem deutschen [Bundesverband Managed Care \(BMC\)](#). Dazu gehören die gemeinsamen Studienreisen sowie gegenseitige fachliche Beiträge und Projektpräsentationen am BMC-Kongress bzw. am fmc-Symposium.

### fmc Session am BMC Kongress

Am virtuellen BMC Kongress Ende Januar war das fmc mit einer eigenen Session zum Thema «Innovative Versorgungsmodelle im Bereich der Pflege» vertreten. Die Session hat aufgezeigt, wie vielfältig Pflegefachpersonen in der Schweiz heute bereits in die Patientenversorgung integriert sind und welche Stolpersteine sowie Erfolgsfaktoren es zu berücksichtigen gilt.

Wir bedanken uns bei *Monika Obrist*, Geschäftsführerin palliativ zh, *Anna Barbara Schlüer*, Leiterin Haut- und Wundpflege am Kinderspital Zürich, und *Corina Sgier*, ANP in der Praxis Baum im Zürcher Oberland, für die Präsentation ihrer innovativen Versorgungsansätze.

### Brown Bag Studienreise nach Amsterdam

Die Studienreise 2021 richtet sich an Young Professionals aus den Partnerunternehmen des fmc und des BMC. Das niederländische Gesundheitswesen gilt in vielen Bereichen als visionärer Vorreiter einer patientenorientierten und qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung. Sie hat den Teilnehmenden einen Einblick in ausgewählte Best Practise Modelle sowie einen Austausch mit hochkarätigen Expert:innen ermöglicht. Lesen sie [hier](#), was Herrn *Duy Nguyen*, Medical Data Scientific Specialist HCI Solution, einer der fmc-Teilnehmenden, am niederländischen Gesundheitswesen besonders beeindruckt hat und warum er zum Schluss kommt: «Etwas mehr Pioniergeist würde gut tun».

## Digitale Hintergrundgespräche

Der fmc hat die Corona-Pandemie genutzt, um mit relevanten Akteuren der integrierten Versorgung digitale Hintergrundgespräche zu aktuellen Themen zu führen. Dabei ging es einerseits um die Erkenntnisse aus der Covid19-Pandemie sowie die Rolle und den Beitrag zur integrierten Versorgung. Im Berichtsjahr wurden folgende digitale Hintergrundgespräche geführt.

- Gute Betreuung im Alter für Alle, Interview mit *Prof. Carlo Knöpfel*, Professor für Sozialpolitik und Soziale Arbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz
- pro-salute.ch – Die Stimme für Prämienzahlerinnen, Patienten und Konsumentinnen, Interview mit *Sophie Michaud Gigon*, Präsidentin pro-salute.ch
- Warum Soziale Arbeit und Gesundheitsversorgung stärker zusammenarbeiten müssen, Dr. phil. Nicole Bachmann, Institut für Soziale Arbeit und Gesundheit, Fachhochschule Nordwestschweiz

Sie finden alle Gespräche auf der fmc-Webseite unter: [Hintergrundgespräche - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung \(fmc.ch\)](#)

## Kommunikation: Newsletter

2021 bedienten wir unsere 6'000 Adressanten mit sechs Newslettern. Darin enthalten waren aktuelle Informationen zur integrierten Versorgung, Hinweise auf relevante Artikel und Studien sowie Termine von Veranstaltungen.

In der Rubrik «*Neues aus dem fmc-Netzwerk*» informieren fmc-Partner regelmässig über neue Entwicklungen und Projekte aus ihrem Umfeld. In den Beiträgen legen sie dar, wie sie durch ihre

Massnahmen und Strukturen die integrierte Versorgung fördern. Folgende Beiträge sind bisher erschienen.

- BlueCare AG: *Werkzeugkastenprinzip und Prozesssteuerung eröffnen neue Wege der integrierten Versorgung* – [Link](#)
- Reseau Delta: *Das medizinisch-soziale Betreuungsangebot im Netzwerk* – [Link](#)
- Medbase: *Studie zeigt Erfolg von Medbase Betreuungskonzept für die Behandlung von Diabetes Typ 2* - [Link](#)
- MiSANTO: *Betreutes Wohnen – selbständiges Leben im Alter fördern mit Digital Health* - [Link](#)
- MSD: *Förderung der HPV bezogenen Informationsaufklärung* – [Link](#)

Wenn Sie den fmc Newsletter noch nicht abonniert haben, können Sie sich hier anmelden.

- [Anmeldung zum fmc Newsletter](#)

## Kommunikation: LinkedIn

Das fmc hat 2021 seine LinkedIn-Aktivitäten weiter ausgebaut und konnte im Berichtsjahr die Anzahl Follower auf knapp 400 mehr als verdoppeln. Als weit verbreitete soziale Online-Plattform unterstützt LinkedIn die Vernetzung und den Austausch seiner Mitglieder. Durch das wachsende Netzwerk können Trends entdeckt, beobachtet und gezielt verbreitet werden. Das fmc hat sich daher zum Ziel gesetzt, vermehrt über diese Plattform zu kommunizieren und das fmc als Thinktank zu stärken.

Folgen Sie dem fmc auf LinkedIn und bleiben Sie informiert über die wichtigen Themen, Erkenntnisse und Entwicklung der integrierten Versorgung.

- [fmc Profil LinkedIn](#)

## Das fmc – Schweizer Forum für Integrierte Versorgung

### Unser Profil: Vernetzen - Vordenken - Anstossen – Publizieren

Das fmc Schweizer Forum für Integrierte Versorgung fördert den Austausch von Wissen, Erkenntnissen und Erfahrungen zur besseren Vernetzung und Koordination der Gesundheitsversorgung. Immer mit dem Ziel, die Qualität, Effizienz und Sicherheit der Behandlung und Betreuung von Patientinnen und Patienten zu erhöhen.

Seit 1997 stärken wir die horizontale und vertikale Integration der Versorgung in der Schweiz. Was damals auf grosse Skepsis stiess, ist heute ein anerkanntes und zukunftsweisendes Konzept. Dank unserer Mitglieder und Leistungen haben wir uns als Thinktank der sektorenübergreifenden Vernetzung und Koordination etabliert.

Wir kennen keine Standardlösungen, sondern berücksichtigen die regionale Vielfalt und unterschiedlichen Eigenheiten der Akteur:innen. Wir skizzieren Szenarien und denken in Varianten. Unser Blickfeld deckt eine Vielzahl von Aspekten ab wie Prozesse, Finanzierung, Vergütung, Digitalisierung, Transformation oder Befähigung der Patienten.

Das fmc spricht alle Versorgungspartner an: Leistungserbringer, Patienten, Versicherer, Behörden und Politik von Bund, Kantonen und Gemeinden, Industrie und Bildung. Unsere Leistungen umfassen Analysen, Befragungen, Forschung, Veranstaltungen und Publikationen.

### Unsere Leistungen von A bis Z

**Arbeitsgruppen:** Unsere Mitglieder erarbeiten in intensiven Diskussionen Positionen zu aktuellen gesundheitspolitischen Themen oder zur Weiterentwicklung der integrierten Versorgung.

**Denkstoff:** Mit dieser Schriftenreihe unterstreicht das fmc den Anspruch, Impulsgeber und Kompetenzzentrum für die integrierte Versorgung in der Schweiz zu sein.

**Denk-Werkstatt:** In diesem Format werden ausgewählte Themen der integrierten Versorgung interprofessionell und moderiert bearbeitet. Die Ergebnisse stehen allen Interessierten zur Verfügung.

**Erhebungen:** Das fmc erhebt und publiziert regelmässig quantitative und qualitative Daten zur Verbreitung und Gestaltung der integrierten Versorgung in der Schweiz.

**fmc Club:** Um den Aufbau und die Funktion von innovativen Versorgungskonzepten zu verstehen, ist es wichtig, diese hautnah zu erleben und mit den Initianten vor Ort zu sprechen.

**Hintergrundgespräche:** In diesen Gesprächen werden wissenschaftliche Erkenntnisse oder politische Vorstösse und Entwicklungen von Experten präsentiert und gemeinsam diskutiert.

**Kooperationen:** Das fmc strebt themenspezifische Partnerschaften mit Fachzeitschriften, Berufsverbänden oder Institutionen an.

**Nationales Symposium:** 300 Teilnehmer:innen aus allen Bereichen der integrierten Versorgung treffen sich einmal pro Jahr zum Austausch bei Keynote-Referaten, Projektpräsentationen und Workshops.

**Newsletter:** Wir bedienen rund 6'000 Adressen regelmässig mit relevanten Informationen zur besseren Koordination und Vernetzung der Gesundheitsversorgung.

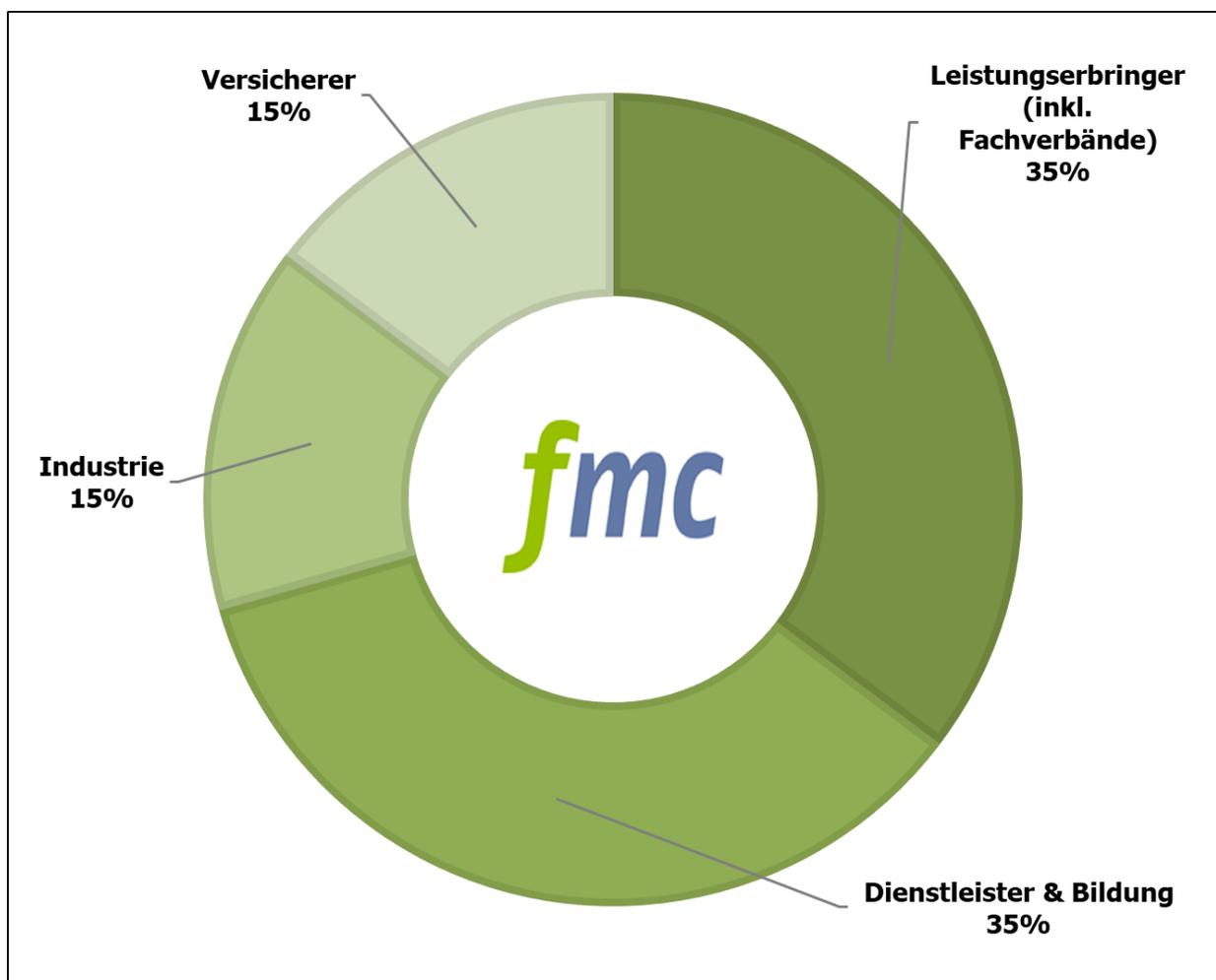
**Themenspezifische Events:** In unterschiedlichen Formaten wie Podiumsdiskussionen, Webinaren, Roundtables, Kleingruppen-Diskussionsrunden, etc. werden verschiedene Themen der integrierten Versorgung behandelt und diskutiert.

**Studienreisen:** Das fmc bietet gemeinsam mit dem Deutschen Bundesverband Managed Care (BMC) jedes Jahr eine Studienreise an, um neue Ideen für Versorgungskonzepte zu gewinnen.

## Die Mitgliederstruktur des fmc

Im fmc engagieren, vernetzen und inspirieren sich die verschiedensten Akteur:innen mit teilweise unterschiedlichen Sichtweisen. Diese Vielfalt und Dialogbereitschaft ist Schlüssel zum Erfolg des fmc und Startpunkt neuer Impulse und Innovationen zur Entwicklung der integrierten Versorgung in der Schweiz. Die Mitglieder ihrerseits erhalten Zugang zu einem interprofessionellen Expertennetzwerk und profitieren von vielseitigen Leistungen und Angeboten. Durch die Zugehörigkeit zum fmc bekräftigen alle Mitglieder ihr Engagement für die bessere Koordination und Vernetzung der Gesundheitsversorgung – zum Wohle der Patientinnen und Patienten.

Die fmc-Mitgliederstruktur sieht per 31. Dezember 2021 wie folgt aus:



**Einzelmitglieder: 65**

**Institutionelle Mitglieder: 34**

(22 Goldpartner und 12 Partner)

- 12 Leistungserbringer (inkl. Fachverbände)
- 12 Dienstleister & Bildung
- 5 Industrie
- 5 Versicherer

## Goldpartner des fmc zum 31.12.2021



## Partner des fmc zum 31.12.2021

Argomed  
Ctésias SA  
hawadoc AG  
Meconex AG  
MiSANTO  
Post Schweiz AG

BMS Bristol-Meyers Squibb  
eastcare AG  
HCI Solutions  
MediService AG  
MSD  
Sandoz Pharmaceuticals AG

Wir danken allen Mitgliedern und Kooperationspartnern für ihre Unterstützung, ihre Anregungen sowie das Mitwirken an der Entwicklung von zukunftsweisenden Lösungen für das schweizerische Gesundheitswesen. Wir werden die Mittel, die zur Verfügung stehen, auch in Zukunft sorgfältig und zielgerichtet einsetzen. Der Vorstand und die Geschäftsführung freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit und danken für das Vertrauen!

## Strategischer Beirat, Vorstand und Geschäftsführung

Der strategische Beirat berät den Vorstand in der strategischen Ausrichtung des fmc. Goldpartner haben Anrecht auf je einen Sitz. Der Beirat trifft sich zwei- bis viermal jährlich mit dem Vorstand. Der Vorstand ist Vordenker, vertritt das fmc nach aussen und nimmt die Bedürfnisse der Mitglieder auf.

### Strategischer Beirat

<b>Peter Aregger</b> Bereichsleiter Versicherungen, RVK	<b>Alessandro Cesarini</b> Leiter Verkauf, Ärtekasse	<b>Daniel Daetwyler</b> Chief Commercial Officer, SYNLAB Suisse SA	<b>Christoph Engel</b> Leiter Leistungseinkauf / Managed Care, Visana Services AG
<b>Olivier Furrer</b> Leiter strategische Projekte, Spital STS AG	<b>Thomas Gadiet</b> Geschäftsführer, PonteNet AG	<b>Daniel Germann</b> Direktor und Vorsitzender der Geschäftsleitung, Kantonsspital St. Gallen	<b>Josef Grab</b> Chefarzt Versicherungsmedizin, SUVA
<b>Raymond Loretan</b> Président du Conseil d'Administration Swiss Medical Network	<b>Maximilian Kuhn</b> Leiter integrierte Versorgung & Spezialverträge, CSS Versicherung	<b>Michel Matter</b> Mitglied Zentralvorstand FMH, Nationalrat	<b>Marcel Menzi</b> Key Account Manager Ärztetzwerke, Bayer (Schweiz) AG
<b>Karl Metzger,</b> COO Medical Center Deutschschweiz, Medbase Gruppe	<b>Arnaud Perrier</b> Directeur médical, Hôpitaux Universitaires de Genève	<b>Daniel Rochat</b> Leiter Departement Leistungen, SWICA	<b>Ursula Rügsegger</b> Geschäftsführerin, Sanacare AG
<b>Philippe Schaller,</b> Responsable du Réseau Delta, Réseau Delta	<b>Regine Strittmatter</b> Stiftungsdirektorin Stiftung Diakoniewerk Neumünster	<b>David Voltz</b> Chief Operating Officer (COO), OFAC	<b>Andreas Wasmer</b> Leiter BlueEvidence, BlueCare AG
<b>Marco van den Heuvel</b> BU Leiter Primary Care, Zur Rose Suisse AG			

## Vorstand

		
<p><b>Dr. Ursula Koch</b>          Präsidentin fmc,          Geschäftsleiterin Zentrum          Inselhof</p>	<p><b>Dr. Oliver Reich</b>          Leiter santé24, SWICA</p>	<p><b>Séverine Schusselé Filliettaz</b>          Association PRISM – Promotion          des réseaux intégrés des soins          aux malades</p>
		
<p><b>Dr. Marc Cikes</b>          Arzt, Leiter Medbase Romandie,          Réseau Delta Vaud</p>	<p><b>Christina Brunnschweiler</b>          CEO, Spitex Zürich Limmat AG</p>	<p><b>Susanne Hochuli</b>          Präsidentin der Stiftung          SPO Patientenorganisation</p>
		
<p><b>Regula Lüthi</b>          Direktorin Pflege,          MTD und Soziale Arbeit,          Universitäre Psychiatrische          Kliniken Basel</p>	<p><b>Urs Hepp</b>          Facharzt für Psychiatrie und          Psychotherapie</p>	

## Geschäftsstelle

		
<p><b>Oliver Strehle</b>          Geschäftsführer</p>	<p><b>Nadja Heberlein</b>          Leiterin Marketing und Projekte</p>	



«Integrated Care around the world - Was andere Länder besser machen!»

fmc Symposium am 15. Juni 2022 – Casino Bern

15. Juni 2022 | Casino Bern

[www.fmc.ch](http://www.fmc.ch)

## Nationales Symposium integrierte Versorgung

**fmc** Schweizer Forum für Integrierte Versorgung  
Forum suisse des soins intégrés  
Forum italiano della cura integrata

Integrated Care around the world –  
Was andere Länder besser machen!

fmc  
Zugerstrasse 193  
6314 Neuägeri  
[info@fmc.ch](mailto:info@fmc.ch)  
[www.fmc.ch](http://www.fmc.ch)

Neuägeri, Mai 2022